

Wien, am 18. August 1887

Hochgeehrter Herr Doktor!

In der Anlage bin ich so frei über
Hochwohlgeboren den Plan zu dem
Lustspiel „Le Comte“ als auch der Ball-
könig nebstaus zu übersenden.

Aber den Gang der Lustspielentwicklung
sah ich nicht präzis, weil ich einfach
nicht vollständig fertigen Dialog unter-
breiten will. Das soll ja alles nachfallen,
was zur Aufklärung der Situation
nöthig ist und darf in keinem Weise
Zweifel entstehen lassen.

Ich habe bereits ganz nach dem Muster
des Calderon'schen Stückes die Szenen bis
in das kleinste Detail durchgelesen und
hoffe, dass es mir gelingt das Gelingen
ist. Allerdings etwas von dem großen
Witzes dramatischen Saft zu verlieren.

Zur genaueren Orientierung habe ich
den Aufständigen schriftliche Zettel beige-
geben. Dieselben bedeuten den Ort und
die Ozean, in welcher die Landung
vorbereitet wurde.

Obgleich mehrere Personen sehr viel
darauf geseht das Olinte Kommando
zu erhalten. Deshalb habe ich mich den
Leitungsmitgliedern an, dass sie wenig
von dem Willen des Kommandos bei der
Anzahl der Distribution der gewiss einige
Freiheit. Auf die Rolle Lamas, die
bis hierhin ziemlich unbekannt gewesen, dieser
durch die Firmamenten geseht nicht
wenig zu gewinnen.

Es habe ich zur genaueren Orienti-
erung von dem Willen der Personen
Angelegenheit beifügt.

Ich würde eine Entschuldigung bitten,
dass ich diesmal der ungenügenden Lohn
so wenig gewährt wurde, aber ich war
im Laufe der letzten Wochen davon

mit Danksagungsfassungen übersandt, das sogar
mein Land dem Dampf gütwillig zu über-
lassen drohte.

Allfällige Regipippen yabronen - es werden
denn wohl unserer Vorkommen - bitte ich
gütige zu entschuldigen.

Der Gedanke, den ich mit dieser Arbeit
verfolgte, war einzig allein der, endlich
einmal das Probieren der Dymen, was
mir bisher immer misslungen, zu erleben.
Denn diesem habe ich mein Stimmrecht
zugewendet und ich würde mich gewiss
wüßlich beifolgt fühlen, wenn es mir
gelingen müßte, die Züfirdnung Euer
Hochwohlgeboren zu erleben.

Ich würde sehr sehr Danksagung
den ich müßte wenn die guten Dymen
zwischen Luitpold und Victorine und
das wichtige Werk, welches Euer Hoch-
wohlgeboren so gütig waren, mir zu
bringen, im Laufe dieses Monats
fertig bringen.

an flris vrid as mir yovis
nif fofan.

Horftingvöll

Do. fleckhames